

Course an der Wiener Börse vom 22. Februar 1890.

Nach dem offiziellen Touschblatt.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen (für 100 fl. G.M.)	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware
3% einheitliche Rente in Roten	88.80	89.-	5% galizische	104.50	105.50	108.-	108.50	240.90	241.40	191.-	192.-		
Silberrente 89.-	89.-	89.20	5% mährische	105.50	106.50	192.-	194.-	932.-	933.-	193.75	194.25		
1854er 4% Staatsloste. 250 fl.	123.25	124.25	5% Krain und Kästenland	109.50	110.-	148.50	149.25	265.50	264.50	194.-	194.25		
1860er 5% > ganze 500 fl.	140.-	140.50	5% niederösterreichische	109.-	110.25	119.-	120.-	164.-	165.-	194.-	194.25		
1860er > Hälfte 100 fl.	143.75	144.50	5% steirische	—	—	101.90	102.50	194.-	194.25	194.-	194.25		
1864er Staatsloste. 100 fl.	177.75	178.50	5% kroatische und slavonische	105.-	—	183.50	184.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
5% Dom.-Böhr. & 50 fl.	178.-	179.-	5% steinburgische	—	—	58.-	59.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
5% Dom.-Böhr. & 120 fl.	151.-	151.60	5% Temeser Bahn	—	—	137.-	139.-	202.75	203.25	194.-	194.25		
5% Dom.-Böhr. steuerfrei	110.85	110.55	5% ungarische	88.60	89.10	123.-	124.-	230.-	220.75	194.-	194.25		
Deffert. Notenrente, steuerfrei	101.95	102.15	Anderes öffentl. Anlehen.	Donaum.-Reg.-Böfe 5% 100 fl.	121.50	121.50	192.-	193.-	339.-	341.-	194.-	194.25	
Donaum.-Reg.-Böfe 5% 100 fl.	118.85	119.15	bto. Anleihe 1878	106.50	107.50	195.-	196.-	1076	1079	194.-	194.25		
Anlehen der Stadt Görz	116.-	117.-	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	105.20	106.-	197.-	198.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
Borlberger Bahn in Silber	104.50	105.50	Präm.-Ant. d. Stadtgem. Wien	143.90	144.40	199.-	200.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
Elsabthbahn 200 fl. G.M.	240.-	242.-	Vörfenbahn-Anleben verlos. 5%	98.-	98.50	201.-	202.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
dette Linz-Budweis 5 fl. B.	218.-	219.-	Pfandbriefe (für 100 fl.)	118.-	—	203.-	204.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
Elsabthbahn 200 fl. 5. B.	211.50	—	bto. Bodenr. allg. fl. 4% G.	101.-	101.50	205.-	206.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
Elsabthbahn für 200 Mark	111.-	111.50	bto. Bodenr. allg. fl. 4% G.	98.20	98.70	207.-	208.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
Frans-Joseph-Bahn Em. 1884	96.90	97.50	bto. Bodenr. allg. fl. 4% G.	108.25	108.75	209.-	210.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
Gorlberger Bahn Em. 1884	95.50	96.-	bto. Bodenr. allg. fl. 4% G.	100.-	100.30	211.-	212.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
Ang. Goldrente 4%	105.60	108.80	Deff. Hypothekbank 10j. 50%	99.80	100.30	213.-	214.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
Ang. Pfennig-Ant. 120 fl. 5. B. G.	99.50	99.70	Deff. ung. Bank verl. 4% G.	101.25	102.25	215.-	216.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
bto. dt. cumul. Städte	116.60	117.20	bto. 50jahr. > 4%	100.-	100.40	217.-	218.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
bto. Östbahn-Prioritäten	95.60	96.10	Prioritäts-Obligationen (für 100 fl.)	100.-	100.70	219.-	220.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
oto. Staats-Obligat. v. 3. 1876	113.60	114.10	Anglo-Oest. Bank 200 fl. 60% G.	172.40	173.-	221.-	222.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
oto. Weinhege-Akt. 120 fl. 5. B. G.	100.50	—	Bankeverein, Wiener 100 fl.	127.25	127.75	223.-	224.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
oto. Präm.-Ant. 100 fl. 5. B. G.	137.75	138.-	Bankeverein, Wiener 100 fl. G.	319.50	320.50	225.-	226.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
oto. Präm.-Ant. 50 fl. 5. B. G.	137.75	138.-	Staatsseilbahn 200 fl. Silber	322.-	322.-	227.-	228.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
St. Gotts.-Bahn 4%, 100 fl.	127.75	128.25	Creditbank, Allg. ung. 200 fl.	362.25	365.75	229.-	230.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
St. Gotts.-Bahn 4%, 100 fl.	127.75	128.25	Depositenbank, Allg. 200 fl.	205.25	206.25	231.-	232.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
St. Gotts.-Bahn 4%, 100 fl.	127.75	128.25	Hypothekeb. Böfe 200 fl. 25% G.	590.-	592.-	233.-	234.-	194.-	194.25	194.-	194.25		
Em. 1881 300 fl. S. 4% G.	100.-	100.70	Hypothekeb. Böfe 200 fl. 25% G.	216.-	216.50	235.-	236.-	194.-	194.25	194.-	194.25		

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 45.

Montag den 24. Februar 1890.

(737) 3-3

Nr. 2145.

Concurs - Ausschreibung.

Von den mit Erlass des I. f. Ministeriums des Innern vom 30. Jänner 1881, B. 4597, zur Erzielung eines ergiebigen Nachwuchses von tüchtig gebildeten Thierärzten creierten zehn Staatsstipendien im Jahresbetrage von je 300 fl. für Schüler des dreijährigen thierärztlichen Curches am I. f. Thierarznei-Institute in Wien, deren Genius bei gutem Fortgange und sonstigem Wohlverhalten bis zur Vollendung der Studien dauert, sind 5 Stipendien erledigt, und erfolgt die Wiederverleihung derselben durch das I. f. Ministerium für Cultus und Unterricht im Einvernehmen mit dem I. f. Ministerium des Innern.

Bewerber um diese Stipendien, welche aus den Kronländern Steiermark, Salzburg, Kärenten, Krain, Kästenland, Dalmatien und Tirol gebürtig sind, haben ihre mit dem Geburts- und Immungsbüchlein, dem Mittellofigeits-Beugnisse, ferner dem Nachweise der mit gutem Erfolge zurückgelegten sechsten Classe eines öffentlichen Gymnasiums oder einer öffentlichen Realschule, beziehungsweise mit dem Beugnisse über das mit gutem Erfolge zurückgelegte erste Semester des ersten, zweiten oder dritten Jahrganges der thierärztlichen Studien am I. f. Thierarznei-Institut in Wien belegten Gefüche bis längstens 15. März 1890 bei dem I. f. Ministerium für Cultus und Unterricht einzureichen.

Wien am 10. Februar 1890.
Vom I. f. Ministerium für Cultus und Unterricht.

(803) 3-1

Nr. 3314.

Kundmachung.

Vom Magistrat der Stadt Laibach wird hiermit bekannt gemacht, daß die Einführung von Fichtenzapfen in die Stadt nur jenen Personen gestattet ist, die sich mit der schriftlichen Bestätigung des zuständigen Gemeindeamtes ausspielen, daß sie berechtigt sind, dieselben zu sammeln und zu verkaufen.

Allen anderen, die sich mit dieser Bestätigung nicht ausweisen werden, wird die Ware konfisziert und gegen sie selbst das Strafverfahren eingeleitet werden.

Stadtmaistrat Laibach, am 20sten

Februar 1890.

(714) 3-3

Nr. 2750.

Kundmachung.

Vom Magistrat der Landeshauptstadt Laibach wird den stellungspflichtigen Jünglingen öffentlich bekanntgegeben:

1.) Die diesjährige Hauptstellung für die Stadt Laibach findet am

1. März 1890

im städtischen Rathsaale statt und beginnt um 8 Uhr vormittags.

2.) Die Stellungspflichtigen, beziehungsweise auch ihre in Betracht kommenden männlichen Angehörigen müssen rechtzeitig und reitlich am Stellungsplatze erscheinen und die Nachweise für einen etwa zu erhebenden Anspruch auf die Begünstigung:

- als Candidaten des geistlichen Standes, als ausgeweihte Priester und als angestellte Seelsolger (W. G. § 31);
- als Unterlehrer und Lehrer sowie als Lehramtszöglinge (W. G. § 32);
- als Besitzer ererbter Landwirtschaften (W. G. § 33);
- aus Familienrückstichten (W. G. § 34);
- als Einjährigfreiwillige (W. G. §§ 25 bis 29) rechtzeitig beibringen.

3.) Stellungspflichtige, welche die Begünstigung nach den §§ 31 bis 34 des Wehrgegesetzes anstreben und auch auf die Zuerteilung des einjährigen Präsenzdienstes Anspruch haben, können für den Fall einer etwaigen Abweisung des Ansuchens um eine der ersterwähnten Begünstigungen, die Begünstigung des einjährigen Präsenzdienstes bei der Hauptstellung geltend machen.

4.) Die Nichtbeachtung der Stellungspflicht sowie überhaupt der aus dem Wehrgegesetz entspringenden Pflichten kann nicht durch Unkenntnis dieser Kundmachung oder des Gesetzes entschuldigt werden.

Stadtmaistrat Laibach

am 13. Februar 1890.

(671) 3-3

Bekanntmachung.

Vom I. f. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärenten und Krain in Graz wird bekannt gemacht, daß das I. f. Bezirksgericht Kronau die Erhebungen zur Ergänzung des dortigen Grundbuchs durch Eintragung der noch in keinem Grundbuche vorkommenden Liegenschaften: Parcele Nr. 598, 599, 600/1, 600/2, 601 und 603 der Steuergemeinde Alpen gepflogen, und den Entwurf zweier neuen Grundbuchs-Einlagen über diese Liegenschaften mit der Bezeichnung: Einlage-Zahl 101 (mit den Parcellen 599, 600/1, 600/2 und 601) und Einlage-Zahl 102 (mit den Parcellen 598 und 603) der Steuergemeinde Alpen vorgelegt hat.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Nr. 96,

der 1. März 1890

als der Tag der Eröffnung dieser neuen Grundbuchs-Einlagen mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in denselben eingetragenen Liegenschaften nur durch die Eintragung in diese neuen Einlagen erworben, bechränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser neuen Grundbuchs-Einlagen, die bei dem I. f. Bezirksgerichte in Kronau eingesehen werden können, daß in dem obenbezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen,

- welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung der neuen Grundbuchs-Einlagen erworbenen Rechtes eine Änderung der in denselben enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel ob die Änderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Verrichtung der Bezeichnung der Liegenschaft oder der Zusammenstellung von Grundbuchkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;
- welche schon vor dem Tage der Eröffnung der neuen Grundbuchs-Einlagen auf die in denselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, sofern diese Rechte als zum alten Statusstand gehörig eingetragen werden sollen,

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise

längstens bis zum letzten Mai 1890

bei dem I. f. Bezirksgerichte Kronau einzubringen, widrigens das Recht auf Geltenmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in diesen neuen Grundbuchs-Einlagen enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erwerben.

(652) 3—1

Nr. 8914.

Kundmachung.

Vom I. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht, dass den unbekannten Tabulargläubigern, respective deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, zur Empfangnahme folgender Grundbuchsbescheide, als:

1.) Andreas Urbančič und Josef Fatur von Bače, dann Jakob Fatur von Bagorje vom 8. September 1888, Zahl 5375;

2.) Anton Fauguan von Feistritz vom 10. September 1888, Zahl 5139;

3.) Jakob Slave von Bače vom 16. September 1888, Zahl 5618;

4.) Kasper Mlakar von Laas, Anton Žnidarski jun. und Blas Tomšič von Feistritz vom 16. September 1888, Zahl 5623;

5.) Georg Barbis von Podtabor, Marcus Verh von Šembije und Paul Jellovšek von Feistritz vom 27. September 1888, Zahl 5874;

6.) Peter Aleš von Jelšane vom 3. October 1888, Zahl 6010;

7.) Franz Tomšič von Bače und Franz Vičič von Feistritz vom 6. October 1888, Zahl 6090;

8.) Jakob und Helena Pezman, Johann Počkaj von Šmerje, Jakob Bostjančič von Grožbukowiz, Kasper Žnidarski von Prem, Georg Renko von Brdce, Nikolaus Ranzinger von Barečje und Mariana Boste von Labin vom 7. October 1888, Zahl 6145;

9.) Maria Held von St. Stefan, Josefa Kovač von Triest, Martin Gril von Harije, Johann, Katharina und Maria Urbancič von Dornegg vom 10. October 1888, Zahl 6199;

10.) Paul Jellovšek von Feistritz, Ursula, Maria sen., Maria jun., Johann und Josefa Dovgan von Šembije, Maria Schott von Laibach und Andreas Mizgur von Kozeze vom 18. October 1888, Zahl 6392;

11.) Gregor Tomšič von Koritnice vom 25. October 1888, Zahl 6608;

12.) Paul Jellovšek von Triest, Maria, Josefa und Margaretha Bevc von Šembije vom 26. October 1888, Zahl 6584;

13.) Michael Tomšič, Katharina Tomšič, Matthäus Sabec, Andreas Urbančič, Francisca Ludvik, Francisca Tomšič von Bače, Anton Tomšič, Jakob Samša und Anton Žnidarski von Feistritz vom 31. October 1888, Zahl 6816;

14.) Anna Bostjančič von Harije vom 5. November 1888, Zahl 6851;

15.) Stefan Gerl, Maria und Margaretha Lavrenčič und Georg Delost von Koritnice vom 5. November 1888, Zahl 6852;

16.) Blas Gerl von Harije und Michael Penko von Feistritz vom 5. November 1888, Zahl 6853;

17.) Blas Tomšič von Feistritz vom 5. November 1888, Zahl 6854;

18.) Barthelma Lavrenčič, Anton Gerl und Johann Gerl von Harije vom 5. November 1888, Zahl 6857;

19.) Maria Tomšič von Harije und Leopold Magajner von Feistritz vom 5. November 1888, Zahl 6858;

20.) Michael und Maria Bostjančič von Harije vom 5. November 1888, Zahl 6859;

21.) Anton Žnidarski, Blas Tomšič und Leopold Magajner von Feistritz vom 5. November 1888, Zahl 6860;

22.) Martin und Maria Bostjančič von Harije vom 5. November 1888, Zahl 6861;

23.) Josefa Hodnik von Feistritz vom 5. November 1888, Zahl 6862;

24.) Franz Sedmak und Antonia Sterle von Koritnice, Guido, Ladislav und Irena Sterle von Fiume vom 14ten November 1888, Zahl 7065;

25.) Barbara, Paul und Francisca Baša von Untersemon vom 30. November 1888, Zahl 7298;

26.) Blas Tomšič und Anton Žnidarski von Feistritz, Matthäus Sabec von Šembije, Eugen, Amalia und Maria

Grobath von Laibach vom 3. December 1888, Zahl 7576;

27.) Franz Marinčič von Bagorje vom 6. December 1888, Zahl 7613;

28.) Josef Krajnc von Kozeze, Anton Žnidarski, Franz Šrabole und Josef Žnidarski von Feistritz vom 6. December 1888, Zahl 7647;

29.) Johann Gerl von Harije, Matthäus Vičič und Maria Škrab von Sože, Anton Žnidarski von Feistritz vom 8. December 1888, Zahl 7684;

30.) Paul Jellovšek von Feistritz, Georg Barbis von Podtabor, Andreas Šenkinc, Marcus Verh von Šembije und Johann Pragnik von Laibach vom 12. December 1888, Zahl 7763;

31.) Anton Žnidarski von Feistritz vom 13. December 1888, Zahl 7845;

32.) Martin Valenčič, Jakob und Josefa Šmerdu, Johanna Mahne von Merečje, Margaretha Barbis von Triest und Nikolaus Ruž von Laerbach vom 10. Jänner 1889, Zahl 115;

33.) Simon Mejak, Georg Beniger und Ursula Beniger von Dornegg vom 13. Jänner 1889, Zahl 148;

34.) Margarethe Šterl und Peter Lamm von Dornegg vom 13. Jänner 1889, Zahl 123;

35.) Josef Žnidarski von Dobropolje vom 17. Jänner 1889, Zahl 234;

36.) Margarethe Česnič von Fiume vom 18. Jänner 1889, Zahl 377;

37.) Maria Bostjančič von Harije vom 22. Jänner 1889, Zahl 451;

38.) Katharina Šterl von Jablanic vom 30. Jänner 1889, Zahl 709;

39.) Katharina Štok von Merečje vom 21. Februar 1889, Zahl 1185;

40.) Anton und Maria Domladiš, Leopoldine Furlan von Dornegg und Anton Domladiš von Fiume vom 25sten Februar 1889, Zahl 1254;

41.) Anton Žnidarski von Feistritz vom 28. Februar 1889, Zahl 1332;

42.) Josef Urbančič in Fiume vom 8. März 1889, Zahl 1487;

43.) Margarethe Šircelj von Dornegg vom 9. März 1889, Zahl 1518;

44.) Anton Žnidarski sen. von Feistritz vom 9. April 1889, Zahl 2199;

45.) Johann Janžčič von Barečje, Andreas Lavrič von Böjenberg und Josefa Samša von Feistritz vom 12. April 1889, Zahl 2423;

46.) Josefa Samša von Feistritz und Katharina Prime von Harije vom 29sten April 1889, Zahl 2556;

47.) Josefa Hodnik von Feistritz vom 10. Mai 1889, Zahl 2827;

48.) Mathias Grebenc von Großlaßnitz vom 17. Mai 1889, Zahl 3020;

49.) Jakob Keč von Grafenbrunn vom 23. Mai 1889, Zahl 3311;

50.) Martin Jagodnik von Tomenje und Andreas Četin von Triest vom 25. Mai 1889, Zahl 3325;

51.) Josef Teraš von Lipa vom 4ten Juni 1889, Zahl 3537;

52.) Anton Tomšič von Grafenbrunn vom 13. Juni 1889, Zahl 3811;

53.) Maria und Michael Samša, Margarethe Tomšič von Grafenbrunn, Anton Žnidarski und Maria Samša von Feistritz vom 14. Juni 1889, Zahl 3838;

54.) Georg, Franz, Anton, minder. Maria, Johann, Anton und Franz Maurič von Merečje vom 22. Juni 1889, Zahl 4063;

55.) Thomas Fabec von Merečje vom 24. Juni 1889, Zahl 4061;

56.) Margarethe Barbis von Triest, Martin Valenčič, Josefa Šmerdu und Johanna Mahne von Merečje vom 24sten Juni 1889, Zahl 4062;

57.) Anton Fabec von Merečje vom 24. Juni 1889, Zahl 4081 und 4082;

58.) Josef Krajnc von Kozeze, Anton Žnidarski, Franz Šrabole, Josef Batista von Feistritz und Stefan Možina von Fiume vom 26. Juni 1889, Zahl 4154;

59.) Anton und Josefa Vičič von Harije vom 3. Juli 1889, Zahl 4248;

60.) Josef Teraš von Lipa vom 8ten Juli 1889, Zahl 4400;

61.) Ignaz, Peter, Marinka, Georg Kirn und Josef Štafer von Bagorje vom 18. Juli 1889, Zahl 4694;

62.) Josef Slave von Grafenbrunn und Johann Kirn von Podstenje vom 7. August 1889, Zahl 5223;

63.) Anton und Johann Gerl von Harije und Paul Jellovšek von Triest vom 23. August 1889, Zahl 5620;

64.) Anton Hrvatin von Trpčane vom 24. August 1889, Zahl 5641;

65.) Michael Frank, Mathias Kirn, Josefa, Ursula, Marinka, m. Anton und Maria Urh, Josefa Kirn, Johann Urh, Maria und Ursula Kirn von Čelje, Matthäus Gerl von Šmerje, Josef Rudesch und Josefa Küller von Feistritz und Theresa Pole von Oberburg vom 30. August 1889, Zahl 5692;

66.) Simon Mejak, Johann Basenčič und Georg Beniger von Dornegg vom 5. September 1889, Zahl 5964;

67.) Leopoldine Viščič von Otočec und Hugo Carmine von Wien vom 5ten September 1889, Zahl 5966;

68.) Andreas, Marica und Mariana Smrdel von Prem vom 11. September 1889, Zahl 6169;

69.) Karl Fatur von Bagorje vom 18. September 1889, Zahl 6340;

70.) Helena Sterle von Bače vom 19. September 1889, Zahl 6346;

71.) Gregor Beniger von Dornegg und Ursula Šenkinc von Šembije vom 26. September 1889, Zahl 6513;

72.) Andreas, Maria, Mariana, Lucas und Georg Tomažič, Anton Čandek, Andreas Radoh, Josef Kaluža von Janeževje-Brdo, Kasper Žnidarski von Prem und Apollonia Batovc von Ostrožno-Brdo vom 28. September 1889, Zahl 6548;

73.) Franz Slave von Bače vom 2. October 1889, Zahl 6696;

74.) Anton Žnidarski von Feistritz vom 3. October 1889, Zahl 6697;

75.) Blas, Marica, Johann, Anton und Maria Verh von Šembije vom 5ten October 1889, Zahl 6771;

76.) Anton Štefančič von Jablanic vom 5. October 1889, Zahl 6787;

77.) Johann Tomšič von Bače vom 6. October 1889, Zahl 6814;

78.) Anton Slave von Grafenbrunn vom 12. October 1889, Zahl 7027;

79.) Michael Jachus, Maria, Mica, Josefa und Blas Sever von Dornegg, dann Johann Bilec von Feistritz vom 14. October 1889, Zahl 7061;

80.) Johann Čeligoj von Topole vom 16. October 1889, Zahl 7116;

81.) Anton Šterl von Bače vom 17. October 1889, Zahl 7100;

82.) Maria Hrvatin von Dornegg vom 17. October 1889, Zahl 7128;

83.) Jakob Šojn von Grafenbrunn vom 18. October 1889, Zahl 7179;

84.) Johann Šejn von Grafenbrunn vom 21. October 1889, Zahl 7214;

85.) Guido, Ladislav und Irene Sterle von Fiume vom 27. October 1889, Zahl 7413;

86.) Josef Šojn von Grafenbrunn vom 5. November 1889, Zahl 7564;

87.) Andreas Tomšič von Bače vom 8. November 1889, Zahl 7696;

88.) Anton und Agnes Šložu, dann Margarethe Milave vom 22. November 1889, Zahl 8036;

89.) Anton Tomšič von Bače vom 5. December 1889, Zahl 8296;

90.) Leopold Magajner von Feistritz vom 5. December 1889, Zahl 8316;

91.) Johann Štok jun. von Merečje vom 5. December 1889, Zahl 8318;

92.) Johann, Josef, Franz und Josefa Logar von Prem vom 12. December 1889, Zahl 8459;

93.) Johann, Maria, Josefa und Ursula Dovgan von Šembije, Paul Jellovšek von Feistritz und Maria Schott von Laibach vom 12. Decbr. 1889, Zahl 8462;

94.) Paul Jellovšek von Triest, Maria Benc von Šembije und Anton Barbis von Podtabor vom 15. December 1889, Zahl 8542, — der hiesige I. k. Notar Herr Alfred Rudesch, respective ad 33. 45 und 46 Herr Lorenz Jerovšek und ad 33. 53, 68, 72, 75, 79, 85, 88, 92, 93 und 94 Herr Josef Gärtner von Feistritz zum Curator bestellt worden ist.

R. k. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 31. Jänner 1890.

(541) 3—2

Nr. 9640.

Zweite executive Feilbietung.

Am 20. März 1890, vormittags 11 Uhr, findet hiergerichtlich die zweite executive Feilbietung der auf 2200 fl. bewerteten Realität Grundbuchs-Einlage-Zahl 57 der Katastralgemeinde Fleckdorf statt.

R. k. Bezirksgericht Loitsch, den 25ten November 1889.

(760) 3—1 St. 427.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Anton Merva z Vač je proti Janezu Žerkotu od tam, sedaj neznanega bivališča, tožbo de praes. 18. januvarja 1890, st. 427, na priznanje pogodbe zastran nazajkupa posestva vložna st. 98 zemljische knjige katastralne občine Vaške pri tem sodišči vložil, o kateri se bode vršila skrajšana razprava dne

20. maja 1890 l.

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišču s pristavkom § 18. skr. post.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec, se mu je

(656) 3—2 Nr. 2004.

Bekanntmachung.

(Nr. 4 de 1890.)

Nachbenannten Personen unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wurde Herr Karl Buncic von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt: Vom 19ten August 1889, §. 13.500, vom 19. August 1889, §. 13.496, vom 18. August 1889, §. 13.497, und vom 19. August 1889, §. 13.498, alle fünf für Josef Nobel von Paha; vom 22. September 1889, Zahl 15.757, für Franz Redel von Idinsina; vom 4. September 1889, §. 14.021, für Agnes Bojanc von Seidendorf; vom 1. October 1889, §. 16.490, für Johann Vidic von Gesindedorf; vom 11. November 1889, §. 18.596, für Maria Ceser von Ugram; vom 26. September 1889, §. 16.329, für Bastian Bunk von Altendorf; vom 11. November 1889, Zahl 18.604, für Michael Golob von Trška-gora; vom 19. November 1889, Zahl 19.043, für Fernej Barabec von Mittergertsberg; vom 23. October 1889, §. 17.076, für Anna Papeš von Grožecovce; vom 5 October 1889, §. 15.321, für Ursula Rus von Gutendorf; vom 1ten October 1889, §. 16.466, für Josef Peer von Untersberg; vom 4. November 1889, §. 18.325, für Jakob Krašovc von Groß-brušniz; vom 3. October 1889, Zahl 16.609, für Jakob Lučić von Groß-brušniz; vom 4. November 1889, Zahl 18.258, für Franz Gričar von Mittergertsberg; vom 23. October 1889, Zahl 17.083, für Maria Potočar sen. und jun., Franz Potočar und Bastian Bunta von Staravaš; vom 29. September 1889, §. 16.435, vom 6. October 1889, Zahl 16.757, für Johann Hodnik von Unter-kronau; vom 11. September 1889, Zahl 15.565, für Franz, Helena und Fernej Lužar von Oberschadol; vom 4. September 1889, §. 14.023, für Josefa Viškić von Untersteinberg; vom 30. August 1889, §. 14.919, für Amand Baron Schweiger von Rupertshof; vom 10ten September 1889, §. 15.482, für Johann Smrkla von Prapreče; vom 4. September 1889, §. 14.019, für Franz Kos von Rudolfswert; vom 30. August 1889, §. 14.923, für Maria Lužar von Po-totschendorf; vom 4. September 1889, §. 14.022, für Maria Sajé von Unter-steinberg; vom 4. September 1889, Zahl 14.020, für Johann Aidić von Unter-steinberg; vom 10. August 1889, Zahl 10.704, für Johann Fink sen. von Sela bei Unterthurn; vom 18. August 1889, Zahl 14.372, für Franz Sterbenc von Untertappelwerd; vom 20. September 1889, §. 15.975, für Andreas Kump von Drandul; vom 16. September 1889, §. 15.755, für Josef Stine von Pod-thurn; vom 11. September 1889, Zahl 15.566, für Andreas Kapš von Drandul; vom 14. October 1889, §. 17.193, für Bartol. Kope von Ursnasa; vom 21sten September 1889, §. 15.146, für Michael Križe von Eichenthal; vom 25. November 1889, §. 19.411, für Franz Umann von Dols; vom 20. April 1889, Zahl 7103, für Johann Simc von Schwerenbach; vom 10. September 1889, Zahl 15.964, für Michael, dann Anna Salomon jun. und sen. von Verh bei Ljuben; vom 24. August 1889, §. 14.459, für Jakob und Josef Prime von Groß-Pod-ljuben; vom 4. September 1889, Zahl 14.024, für Gertraud, Agnes, Maria und Franz Jane von Untersteinberg; vom 4. September 1889, §. 14.021, für Josef, Anna und Gertraud Bašelj, Martin Peuc und Martin Koštrec, alle von Obersteinberg; vom 30. August 1889, §. 14.919, für Andreas, Maria, Anna, Gertraud, Ursula und Rosa Križe und Georg Kump, alle von Widerzug; vom 17. September 1889, Zahl 15.774, für Anton Šedl, Maria Grabner, Alois von Kleinriegel und Michael Pečauer von Eichenthal; vom 10. November 1889, §. 18.545, für Maria Papeš von Klein-

Riegel; vom 7. September 1889, Zahl 15.394, für Ursula Koračin von Rudolfs-wert, Franz Winter von St. Michael und Mathias Kulovic von Prapreče; vom 12. October 1889, §. 17.046, für Cäcilie Midorfer von Brod; vom 5ten October 1889, §. 16.327, für Georg Ložer und Mathias Petschauer von Gehaš; vom 28. October 1889, §. 17.499, für Ivan Verus von Höngstein; vom 1sten October 1889, §. 14.920, für Johann Čagar von Jeuše; vom 26. September 1889, §. 16.328, für Johann Črjavc sen. von Unterstršča; vom 11. November 1889, §. 18.596, für Franz Češkar von Čhermoščniž bei Altfaq; vom 26. October 1889, für Josef Derganc von Töplič; vom 14. October 1889, §. 17.194, für Wilhelmine von Gapp in Laibach; vom 22. September 1889, Zahl 15.757, für Maria Kuralt von Laibach; vom 16. September 1889, Zahl 15.755, für Johann Erler von Laibach; vom 1. October 1889, §. 16.466, für Josef und Agnes Pangr, dann Josef und Gertraud Zugej von Obersteinberg; vom 18. December 1889, §. 18.861, für Franz Višč von Unterstršča; vom 16. August 1889, §. 14.282, für Franz und Anna Udouč von Dolnjavaš, Bezirk Nassensuš; dann die executiven Realfeil-bietungsbescheide vom 31. December 1889, §. 20.759, und vom 10. December 1889, §. 18.210, für Johann Rohrmann von Littai; vom 31. August 1889, §. 15.054, für Johann Primozjer von Dabравa; vom 29. Jänner 1890, §. 13.12, für Josef Derganc von Töplič; vom 27ten December 1889, für Josefa Lužar von Ribnici; vom 14. December 1889, Zahl 20.289, für Simon Ferlic von Rudolfs-wert; vom 20. December 1889, Zahl 20.571, für Michael Bašelj von Selci bei Zagorica; vom 29. September 1889, Zahl 15.981, für Maria Kondrič von Untersteindorf; vom 20. December 1889, Zahl 19.636, für Maria Progar von Dol. Kramence; der Meistbotšvertheilungs-Tagsozungsbescheid vom 20. November 1889, §§. 18.333 und 18.334, für Barbara Pureber von Kleinriegel; vom 4. December 1889, §. 19.735, für Josef Augustin von Podthurn und Peter Ma-jerle von Dol, dann der Mobiliarfeil-bietungs-Siftierungsbescheid vom 5. No-vember 1889, §. 18.246, für Georg Kovač von Grintovc; endlich die Ein-antwortungsurkunde sammt Verordnung vom 31. October 1889, §. 17.595, für Michael Pugelj von Dergojnajela.

K. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Ru-dolfswert, am 11. Februar 1890.

(730) 3—2 St. 28.741.

Razglas.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-disče ljubljansko dovolilo je na prošnjo Janeza Viranta izpod Vrha pri Igu (po dr. Tavčarji) izvršilno prodajo sodno na 3064 gold. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva Antona Vi-ranta izpod Vrha vložna št. 124 zem-lijiske knjige katastralne občine Pijava Gorica, ter za njo odredila dva róka na dan

12. marca in na dan

12. aprila 1890. l.

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenjeno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenični zapisnik in izpisek iz zemljiske knjige so pri tem sodišči na vpogled.

Ob enem imenovalo je Anton Vi-rantovim tabularnim upnikom: zam-rlima Juriju ter Luciji Piškur, oziroma njunim nepoznatim dedičem in prav-nim naslednikom dr. Franca Mundo, odvetnika v Ljubljani, kuratorjem ad actum, ter mu vročilo tusodni izvr-silni odlok z dne 1. januvarja 1890, st. 28.741, de 1889.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-disče v Ljubljani dne 1. jan. 1890.

(624) 3—2 Št. 8846, 9058, 9060, 9252, 9253, 9254, 9255, 9258, 9259, 9260, 9279, 9286, 9292, 9293.

Oklic.

Podpisano okrajno sodišče na-znanja:

- 1.) Jožefu Koprivnikarju;
- 2.) Juriju in Katarini Palšek (Pav-šek) in Alojziju Werniku;
- 3.) Jožefu Požarsku;
- 4.) Antonu Sladiču in Antonu Keržiču;
- 5.) Antonu Sladiču iz Raven;
- 6.) Francetu Mrzlu;
- 7.) Francetu Mrzlu in Antonu Sladiču;

8.) Matiji Kotarju;

9.) Mariji Weitz;

10.) Antonu Keržiču iz Kompolja;

11.) gosp. Ani baronovki Ravbar;

12.) Lovrencu Verbancu;

13.) Jarneju in Mihi Gričarju ter Antonu in Mariji Gričar (Gričar);

14.) Mihi, Antonu in Mariji Gričar (Gričar), oziroma njihovim dedičem in pravnim naslednikom, vsi nezna-nega bivališča in bivanja:

a) da so pri tem sodišči vložili tožbe zaradi priznanja zastaranja vknjiženih terjatev in zaradi dopu-stitive zemljeknjižnega izbrisca z dolej navedenih posestvih, in to:

ad 1.) Jakob Smrekar iz Podšent-jurja de praes. 7. decembra 1889, št. 8846, terjatev, vknjiženi pri posestvu vložna št. 92 katalstralne občine Goba na podlagi dolžnega pisma z dne 5. jan. 1855 v znesku 98 gold. 33 $\frac{3}{4}$ kr. ter predejane za Miho Ger-čarja na podlagi prisodnega pisma z dne 4. aprila 1856 z zneskom 32 gold. 51 $\frac{1}{2}$ kr. in za Marijo in Antonu Ger-čarja (Gričar) na podlagi prisodnega pisma z dne 25. decembra 1856 z zneskom 32 gold. 51 $\frac{1}{2}$ kr.;

ad 13.) Franc Vidergar iz Male Gobe de praes. 22. decembra 1889, št. 9292, terjatev, vknjižene pri posestvu vložna št. 112 katalstralne občine Goba na podlagi dolžnega pisma z dne 5. jan. 1855 v znesku 98 gold. 33 $\frac{3}{4}$ kr. ter predejane za Miho Ger-čarja na podlagi prisodnega pisma z dne 4. aprila 1856 z zneskom 32 gold. 51 $\frac{1}{2}$ kr.;

ad 14.) Franc Vidergar iz Male Gobe de praes. 22. decembra 1889, št. 9293, terjatev, vknjižene pri posestvu vložna št. 112 katalstralne občine Goba na podlagi dolžnega pisma z dne 5. januvarja 1855 in prisodnega pisma z dne 25. decembra 1856 v znesku 29 gold. 4 $\frac{1}{4}$ kr. s prip., —

b) da so se na vse te tožbe do-ločili naroki za obravnavo v dan

4. marca 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči z dostavkom § 18. skrajšanega postopanja;

c) da so tožencem postavili za kuratorje v teh zadevnih stvareh, in sicer:

ad 1.) gosp. dr. Julij pl. Wurzbach, advokat v Litiji;

ad 2.) Jožef Zupančič, posestnik in župan v Kali;

ad 3.) Jurij Grilc, posestnik in župan na Vačah;

ad 4.) do vstevsi 10.) Franc Resnik, župan na Gori;

ad 11.) Ignacij Zore, župan v Šmartnem;

ad 12.) Matevž Draksler, župan iz Kopačije;

ad 13.) in 14.) Anton Zaverl, župan na Veliki Gobi, — s katerim se bode na zadevne tožbe obravnavo, ako si toženci ne imenujejo drugih za-stopnikov.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 23. decembra 1889.

(724) 3—2

Št. 1330.

Razglas.

V pravni stvari Marije Škerjanc iz Stranske Vasi in Franciske Ahlin, omožene Okorn iz Gorenje Slivnice (po dr. Moschetu v Ljubljani) proti Mariji Ahlin, oziroma njenim nezna-nim pravnim naslednikom (po kura-torju ad actum), za priznanje zasta-ranja terjatev in posojilo zneska 63 gold. 07 kr. c. s. c. postavi se toženi Mariji Ahlin, oziroma njenim pravnim naslednikom, dr. Franc Munda, od-vetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum, ter se za skrajšano razpravo določi dan na

11. marca 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom § 18. s. p.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-disče v Ljubljani dne 25. jan. 1890

Günstige Gelegenheit

zu einer

Uebersiedlung nach Wien
oder in dieser Richtung mittelst eines
leer retour gehenden verschliess-
baren (801) 2-1

Patent-Möbelwagens.

Anträge an Ludwig Kurmayer, Spe-
diteur, Wien, I., Krugerstrasse 7.

Wirkwaren, Zwirn und Knöpfe

zu äusserst billigen, herabgesetzten
Preisen auf drei Monate Ziel zu
bekommen bei E. Siebelt, Fabrikant,
Mährisch-Rothwasser. (781) 3-1

Zur Vertretung

eines renommierten Weingeschäfts in
der Provinz wird ein tüchtiger

Agent für Krain

zu acquirieren gesucht. (797) 3-1

Kenntnis der Branche und Eingeführtheit
bei der Kundenschaft Bedingung. Anträge mit
Referenzen unter „Gewissenhaft 10“ an
die Annoncen-Expedition von Heinrich
Schalek, Wien, I., Wollzeile 11.

Warnung!

Ich mache hiemit jedermann bekannt,
dass mein gewesener Kaminfegergehilfe
**Anton Rogel nicht berechtigt ist, in
meinem Namen Arbeiten aufzunehmen und auszuführen**, da ich mein
Geschäft noch immer selbst betreibe.

Laibach am 21. Februar 1890.

Johann Poschwar

(784) 2-2 Kaminfegermeister.

Verkäuferin

mit guten Zeugnissen, beider Landessprachen
in Wort und Schrift mächtig, sucht Stelle.

Gefällige Anträge unter „Verkäuferin
22“ an die Administration dieser Zeitung.
(785) 2-2

H. Kenda, Laibach.

Original-

Stephanie-Mieder

neueste hohe Form, nur
beste Qualität.
Ausserdem
grösste Auswahl französ.
u. Wiener Corsets zu jedem
Preis. (4861) 15

Ein Forsthüter

der verlässlich und körperlich kräftig ist,
lesen und schreiben kann, das Holzmessen
und Numerieren versteht, insbesondere
nächterner Natur ist, wird auf der Herr-
schaft Zobelsberg vom 1. April 1. J.
in Dienst aufgenommen. — Näheres
beim Herrn Forstmeister Gaudia in
Grosslaschitz, Unterkrain. (743) 3-3

Ein elegantes

Monatzimmer

ist in der Franz-Josef-Strasse Nr. 3,
Hochparterre, an einen soliden Herrn (Civil)
alsgleich zu vergeben.

Anzufragen ebendaselbst. (785) 3-2

(767) 3-2 Št. 692.

Oklic.

Ker je ostala brezvspešna z od-
lokoma z dne 20. oktobra 1889, st. 7074,
na 4. februvarja 1890 odločena dražba
Anton Markizetjevega posestva, vršila se
bode druga na dan

4. marca 1890. l.
dopoludne ob 9. uri odločena ekse-
kutivna dražba tega posestva.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici
dne 4. februvarja 1890.

Baumpflanzen-Verkauf.

In den ärar. Forstsätschulen zu Rosenbach und in der Gradiša bei Laibach werden im kommenden Frühjahr circa drei Millionen zur directen Auspflanzung geeignete Baumpflanzen, und zwar dreijährige Fichten zu dem Preise von 1 fl. 50 kr., zweijährige Schwarzföhren zu 1 fl. 70 kr., einjährige Akazien zu 1 fl. 60 kr. und Stecklinge von verschiedenartigen Weiden zu 1 fl. pro Mille inclusive der Kosten für das Ausheben, Verpacken und für den Transport zur Bahnstation, beziehungsweise zum Postamt in Laibach abgegeben. (707) 2-2

Anmeldungen darauf werden, so lange der Vorrath reicht, bei der k. k. Landes-Forstinspektion in Laibach unter gleichzeitigem Gelderlage entgegengenommen.

Von der k. k. Landes-Forstinspektion für Kain.

SCHÖNES HAAR

wirb unschätzbar erlangt und für die Dauer erhalten durch Heilung vorhandener Haar-
übel und durch rationelle Pflege der Haare. Diejen Hauptbedingungen wird am besten
und sichersten entsprochen bei Anwendung der rühmlichst bewährten medicinisch-wissenschaftlichen

Dr. C. Bystrow's Haarpräparate.

Ihre Wirkung ist unübertroffen, der Erfolg garantiert!!

Rejuvenator (Haarverjünger) verjüngt schön und dauerhaft die ergraute Kopf- und Barthaare (1 fl. und 1 fl. 50 kr.).

Colorator (Haar- und Bartfärbler) färbt Haar und Bart momentan in allen Nuancen (2 fl.).

Depurator (Schuppenwasser) beseitigt schnell und radical die Kopf- und Bartschuppen, schützt vor Haarausfall (75 fr.).

Haarbalsam behebt in allen Fällen das Ausfallen der Haare und kräftigt das geschwächte Haar (50 fr.).

Haarpomade fördert bestens den Haar- und Bartwuchs, verleiht Glanz, natürliche Farbe und Frische (85 fr.).

Enthaarungs-Pulver (Depilatorium) entfernt schnell und spurlos die so verunreinigten Gesichts- und Armahaare bei Damen (1 fl. 50 fr.).

Central-Berndt-Dépôt bei: **E. GROSSMANN**, Special-Engros-Geschäft in Prag, Mariengasse. Den ausführlichen Auszug aus der interessanten und belehrenden Abhandlung: „Über die Hygiene und Pflege der Haare“ von Dr. C. Bystrow verhindert genannte Firma gratis und franco. In Laibach zu haben beim Herrn Apotheker **Ubald v. Trnkoczy**. (408) 10-10

Soeben erschien:

Kärnten und Kain

(VIII. Band des Werkes: **Die österreichisch-ungarische Monarchie in Wort und Bild.**) Auf Anregung weiland Sr. kaiserl. und königl. Hoheit des durchlauchtigsten Kronprinzen Erzherzog Rudolf. 1. Lieferung.

Der Band **Kärnten und Kain** wird im ganzen 15 Lieferungen à 30 kr. umfassen und längstens binnen Jahresfrist vollständig vorliegen. Es ist hiermit denjenigen Bewohnern der beiden Kronländer Kärnten und Kain, welche nicht auf das ganze monumentale Werk abonniert sind, Gelegenheit gegeben wenigstens jenen Band zu erwerben, welcher ihre engere Heimat behandelt. Er schildert Land und Leute, die geschichtliche Entwicklung jedes Volksstammes innerhalb des Kronlandes, seine Sprache, seine Lebens-Ausserungen in Kunst und Wissenschaft, in Arbeit, Handel und Gewerbe, seine Eigen-thümlichkeiten in Sitten und Bräuchen mit aller Treue und veranschaulicht das populär in Worten Gezeichnete durch künstlerische Illustrationen. (752) 3-2

Gefällige Aufträge auf obigen Band erledigen prompt

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

(540) 3-3 Nr. 207.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in Kroatiens weisenden Johann Obreza von Niederdorf Nr. 81 1/2 wird hiemit bekannt gemacht, dass demselben unter gleichzeitiger Zustellung des in der Executionsache des f. f. Steueramtes in Loitsch wider ihn ergangenen executiven Pfandrechts-Einverleibungsbescheides vom 8. November 1889, §. 8887, Johann Petrovčič von Niederdorf als Curator ad actum bestellt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 21sten Jänner 1890.

(758) 3-1 St. 691.

Oklic.

Ker je ostala brezvspešna z od-
lokoma z dne 20. oktobra 1889, st. 7074,
na 4. februvarja 1890 odločena dražba
Anton Markizetjevega posestva, vršila se
bode druga na dan

4. marca 1890. l.

dopoldne odločena eksekutivna dražba
tega posestva.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici
dne 4. februvarja 1890.

(759) 3-1 St. 690.

Oklic.

Ker je ostala brezvspešna z od-
lokoma z dne 26. oktobra 1889, st. 7269,
na 4. dan februvarja odločena dražba
Urše Smolejevega posestva vršila se
bode druga na dan

4. marca 1890. l.

dopoldne odločena eksekutivna dražba
tega posestva.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici
dne 4. februvarja 1890.

(745) 3-2 Nr. 456.

Übertragung

zweiter executiver Feilbietung.

Ueber Ansuchen der kainischen Spar-
casse Laibach wird zur Boranahme der
mit dem Bescheide vom 26. Juli 1889,
Zahl 3039, sistierten zweiten executiven
Feilbietung der dem Gregor Smrdž von
Groß-Brdo gehörigen Realität Einlage-
Zahl 16 der Catastralgemeinde Groß-
Brdo die Taghazung auf den

9. April 1890

mit Beibehalt des Ortes, der Zeit und
des vorigen Anhangs angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Senošč, am
8. Februar 1890.

(713) 3-3 Nr. 2595.

Relicitation.

Vom f. f. Bezirksgerichte Landstraß
wird hiemit bekanntgegeben:

Es sei über Ansuchen des f. f. Steuer-
amtes Landstraß die executiven Relicitation
der vom Johann Oberster executiven er-
standen, vorhin Ivo Bivodar'jčen
Realität Grundbuchs-Einlage-§. 188 der
Catastralgemeinde Planina bewilligt und
zur Boranahme derselben die einzige Tag-
hazung auf den

8. März 1890,

vormittags 11 Uhr, mit dem Anhang
angeordnet, dass diese Realität um den
Schätzwert per 264 fl. 92 kr. auferufen
und dem Meistbietenden auch unter dem
selben hintangegeben wird. Das Bodium
beträgt 10 Proc. des Schätzwertes.

Der Extract und das Schätzungs-
protokoll stehen hiergerichts zur Einsicht.

R. f. Bezirksgericht Landstraß, am
30. Jänner 1890.

Eine Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern, Alkoven,
Küche und Zugehör ist zu Georgi zu
vermieten. — Auskunft: Polanadamm
Nr. 12, I. Stock. (775) 3-2

(712) 3-3

Nr. 2571.

Reassumierung

dritter executiver Feilbietung.

Im Reassumierungswege wird die
mit dem diesgerichtlichen Unterbescheid
vom 19. September 1889, §. 14.058,
bewilligt gewesene dritte executive Feil-
bietung der Blas Levat'schen Realität
Grundbuchs-Einlage-§. 209 und 210
der Catastralgemeinde Heiligenkreuz mit
Beibehalt des Ortes und der Stunde
und mit dem früheren Anhang auf den
8. März 1890 anberaumt.

R. f. Bezirksgericht Landstraß, am

29. Jänner 1890.

(717) 3-2

Nr. 739.

Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte in Groß-
laschitz wird hiemit bekannt gemacht, dass
für den unbekannt wo befindlichen Za-
busalgäubiger Herrn Franz Lavrič von
Triest zum Curator ad actum Herr
Niko Lenček, f. f. Notar in Großlaschitz,
bestellt worden ist und ihm der Bescheid
vom 1. October 1889, §. 5220, mit
welchem die executiven Feilbietungen der
Realitäten des Johann Ušnik von Dol-
šak sub Einlage-§. 133 und 134 der
Catastralgemeinde Ojolnik auf den
11. März und den
15. April 1890
angeordnet wurden, zugestellt wurde.

R. f. Bezirksgericht Großlaschitz, am
8. Februar 1890.

(778) 3-1 Št. 6942 ex 1889, 285 ex 1890.

St. 992.

Reasumiranje

druge izvršilne zemljisčne dražbe.
Na prošjo Helene Blaž iz Ljub-
ljane (po dr Tavčarji), potem Kata-
rine Florian iz Kranja se potom po-
novljenja za drugo izvršilno dražbo
na 5300 gold. 50 kr. cenjenega po-
sestva Marije Čimzar na Gorenjem
Brniku vložni št. 36 in 35 ad Ober-
fernike določuje dan na

3. marca 1890. l.
od 10. do 12. ure dopoludne pri tem
sodišči s pristavkom, da se bode to
posestvo pri tem roku tudi pod ce-
nilom oddalo. — Varščina 10%.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji
dne 23. januvarja 1890.

(761) 3-1

St. 992.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji na-
znanja:

Majsa Alojzija Miklič iz Tlake (po
varuhu Antonu Anžlovarju) in Rozalija
Miklič od tam ste proti Janezu Ko-
zlevčarju iz Tlake, sedaj neznanega
bivališča in bivanja, tožbo de praes.
15. januvarja 1890, št. 322, na pri-
znanje nezakonskega očetstva s pr.
pri tem sudišči vložili, na katero je
za ustno razpravo določen dan na

5. marca 1890. l.
dopoludne ob 9. uri pri tem sudišči.
Za to pravdno reč postavlil se je
tožencu Franc Resnik, župan na Gor-
kuratorjem ad actum in se mu je
tožba dostavila.

To se tožencu v to svrhu na-
znanja, da si bode mogel v pravem
času druzega zastopnika izvoliti in
temu sudišču naznaniti ali pa postav-
ljenemu skrbniku vse pripomočke za
svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker
bi se sicer le s postavljenim skrb-
nikom razpravljalo in na podlagi te
razprave spoznalo, kar je pravo.
C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne
7. februvarja 1890.